

Protokoll der Mitgliederversammlung 2025

Datum: Montag, 26. Mai 2025, 18.30 Uhr

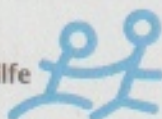
Ort: Grosser Saal im Johanneum der Herz Jesu Kirche Wiedikon
Aemtlersstrasse 43a, 8003 Zürich

Traktanden

1. Begrüssung durch die Präsidentin
2. Wahl der Stimmenzählerin oder des Stimmenzählers
3. Protokoll der Generalversammlung vom 21.5.2024, Abstimmung
4. Jahresbericht 2024, Abstimmung
5. Jahresrechnung 2024, Bericht der Revisoren, Abstimmung/Erteilung
Décharge
6. Budget 2025, Abstimmung
7. Festsetzung des Mitgliederbeitrages 2026 (unverändert belassen),
Abstimmung
8. Vorstand: Rücktritt Wilfried Keller
9. Wahl des Vorstandes: Co-Präsidium Claudia Ambauen (bisher) &
Marianne Widmer (neu), Eva Eicher (bisher), Anette Thielert (neu),
Claudia Fleischmann (neu)
10. Wahl der Revisoren: Tamer Basmann (bisher), Meike Beckers (bisher)
11. Ausblick 2025/2026
12. Verschiedenes

1. Begrüssung

Die Präsidentin Claudia Ambauen begrüsst alle Anwesenden herzlich und dankt für ihr Kommen. Speziell begrüsst wird Andreas Wäfler vom Quartierverein Wiedikon. Es sind 17 Mitglieder 7 Nichtmitglieder und 3 Vorstandsmitglieder anwesend. Entschuldigt haben sich: Tonja Cruse, Rosmarie Steiner, René



Ingold, Tamer Basman (Revisor), Monika Widmer, Irene Moos, René Ingold und Eva Fischer.

2. Wahl der Stimmenzählerin

Lucja Bernhard übernimmt das Amt der Stimmenzählerin und wird einstimmig gewählt.

3. Protokoll der Generalversammlung vom 21. Mai 2024

Das Protokoll wird mit 16 Jastimmen und 1 Enthaltung angenommen.

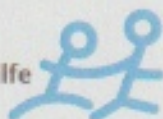
4. Jahresbericht 2024

Claudia Ambauen präsentiert den Jahresbericht 2024. Sie bedankt sich bei Anette Thielert für die Redaktion der Beiträge, bei Tonja Cruse, die aus dem Ausland immer noch für die Gestaltung zuständig ist, und bei den fünf Freiwilligen, die mit ihren Erfahrungsberichten den Jahresbericht so wunderbar ergänzen.

Gegenüber dem Vorjahr haben die Freiwilligenstunden mit insgesamt 5'089 Stunden um 1'972 Stunden gegenüber Vorjahr zugenommen. Das ist eine gewaltige Steigerung! Die Anzahl Telefonate und Mails sind mit rund 4'145 auch etwa gleichbleibend wie im letzten Jahr. Die eingeschränkte Verfügbarkeit und die geringe Verbindlichkeit von vielen Freiwilligen sowie die zunehmende Komplexität der Anfragen machen die Vermittlung trotz einer hohen Anzahl Freiwilligen von 124 trotzdem sehr anspruchsvoll. Die Anzahl der Freiwilligen, die tagsüber verfügbar sind, ist eher gering. Viele Freiwillige möchten auch keine regelmässigen Einsätze über eine längere Zeit machen, da sie berufstätig sind. Deshalb können öfters Anfragen von älteren Menschen oder im Zusammenhang mit Kindern nicht erfolgreich vermittelt werden. Trotzdem erfüllt es uns mit Stolz, dass wir mit 112 neuen Vermittlung im Jahr 2024 und bereits bestehenden Aufträgen vielen Bewohner:innen im Quartier eine Hilfe sein können.

An dieser Stelle richtet Claudia Ambauen im Namen aller ein grosses Dankeschön an alle Freiwilligen aus. Ein grosses Lob und Dankeschön gehen auch an die beiden Vermittlerinnen Lucja Bernhard und Rosmarie Hager, die sich mit viel Engagement und Herzblut für die Nachbarschaftshilfe einsetzen.

Den Mitgliedern des Vorstandes möchte ich auch ein Merci für ihren Einsatz und die tolle Zusammenarbeit aussprechen.



Abnahme des Jahresberichts: Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

5. Jahresrechnung 2024, Bericht der Revisoren, Abstimmung und Erteilung Décharge

Die Jahresrechnung wird von Eva Eicher präsentiert und kann im Jahresbericht 2024 detailliert nachgelesen werden. In der Erfolgsrechnung resultiert ein Verlust von CHF 853.70. Budgetiert gewesen war ein Verlust von CHF 3'515. Dieses Ergebnis ist auf höhere Spendenbeträge und eine Fehlkalkulation bei den Löhnen und SVA Abzügen in der Vermittlung zurückzuführen. Allen Mitgliedern, Partner:innen und Unterstützer:innen gebührt an dieser Stelle grosser Dank.

Am 31. Dezember 2024 gehörten der NBH 120 Personen als aktive Mitglieder an.

Die Rechnung wurde sorgfältig geprüft und als einwandfrei befunden. Die Revisoren empfehlen die Annahme. Der Bericht der Revisoren wird von Meike Beckers vorgetragen.

Die Jahresrechnung 2024 wird einstimmig angenommen, die Décharge wird einstimmig erteilt.

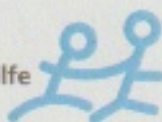
6. Budget 2025

Da die NBH Kreis 3 immer noch relativ grosse Reserve von CHF 24'033.— hat, möchte der Vorstand diese weiterhin abbauen und in den laufenden Betrieb investieren. Bei den Einnahmen haben wir die Spenden eher konservativ budgetiert, da es nie vorhersehbar ist, welche Summer wir erreichen werden. Bei den Ausgaben fallen vor allem die Lohnkosten der Vermittlerinnen mit CHF 17'000.— und das Dankesessen für die Freiwilligen mit CHF 3'500.— ins Gewicht.

Der Aufwand wird mit 28'890.- und einem Verlust von 3'065.- budgetiert.

Auch im Jahr 2025 werden neue Sponsoren und Mitglieder gesucht. Mit Standaktionen soll das Angebot bekannter gemacht werden. Die gezielte Ansprache von Baugenossenschaften im Quartier hatte bereits positive Resultate gebracht. Die Familienheim-Genossenschaft Zürich (FGZ), die Baugenossenschaft Wiedikon und die Baugenossenschaft Zurlinden sind bereits bei Mitglied der NBH Kreis 3 geworden.

Der Budgetantrag wird einstimmig angenommen.



7. Festsetzung des Mitgliederbeitrags 2026:

Bisher CHF 40.—natürliche Personen, CHF 100.—juristische Personen

Antrag: Unverändert belassen.

Der Antrag wird einstimmig angenommen.

8. Vorstand: Austritt Wilfried Keller

Per diesjährigen GV tritt unser Vorstandmitglied Wilfried Keller zurück. Wilfried hat seit Februar 2020 im Vorstand mitgearbeitet und wurde an der GV 2021 als offizielles Mitglied aufgenommen.

Wilfried hat seine langjährige Erfahrungen aus anderen Vorständen eingebracht und den Vorstand mit dieser Erfahrung bestens ergänzt. Er hat an mancher Standaktion mitgemacht und mit seinem Hintergrund als ehemaliger Deutschlehrer unsere schriftlichen Dokumente und Beiträge auf tadellosen Stand gebracht.

Claudia Ambauen dankt Wilfried für seine wertvolle und engagierte Mitarbeit.

Als Abschiedsgeschenk überreicht Claudia Wilfried einen Ex-Libris Gutschein und eine Flasche Wein.

9. Wahl des Vorstandes

Eva Eicher (bisher)

Anette Thielert (neu)

Claudia Fleischmann (neu) - Kassierin

Eva, Anette und Claudia F. werden einstimmig gewählt.

Ko-Präsidium: Claudia Ambauen (bisher Präsidentin) & Marianne Widmer (neu)

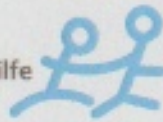
Claudia A. und Marianne werden einstimmig ins Ko-Präsidium gewählt.

10. Wahl der Revisoren

Meike Beckers (bisher)

Tamer Basmann (bisher)

Meike und Tamer werden einstimmig als Revisoren gewählt.



11. Ausblick 2025/2026

Mit einer stabilen personellen Situation in der Vermittlung und einem verstärkten Vorstand können wir positiv in die Zukunft blicken.

Finanziell gesehen hat die NBH mit der Grundfinanzierung durch die Stadt Zürich und der Reformierten und Katholischen Kirche ein sehr stabiles Fundament. Wir wünschen uns aber für den neuen Kontrakt ab 2027 höhere Beiträge von der Stadt Zürich, um die vielen ehrenamtlichen Stunden der Vermittlerinnen auch entlohnen zu können. Zurzeit laufen Verhandlungen mit der Stadt Zürich.

Das Digi-Kafi in Kooperation mit den GZ Heuried hat bereits zweimal stattgefunden. Wir möchten dieses Angebot mindestens für ein Jahr laufen lassen, um Erfahrungen zu sammeln bevor, wir uns für die Einrichtung weiterer Digi-Kafis entscheiden.

10. Verschiedenes / Varia

Keine

Claudia Ambauen beschliesst die GV ebenfalls mit Dank an die Mitglieder und lädt herzlich zum Apéro/Znacht ein.

Die GV vom 26. Mai 2025 ist somit abgeschlossen.

Zürich, den 29. Mai 2025

Claudia Ambauen, Präsidentin

Marianne Widmer, Protokollführerin